


Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben am 20.12.2023

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:19 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Panse
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 22.11.2023	2721/23
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Behandlung von Anfragen	

- | | | |
|------|---|----------------|
| 5.1. | Studi-Welcome Party am 24.10.2023
Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Herr
Robeck
hinzugezogen:
Beigeordneter für Sicherheit, Umwelt und Sport | 2642/23 |
| 6. | Behandlung von Entscheidungsvorlagen | |
| 6.1. | Anhörung zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung
einer Straßenreinigungsgebühr in der Landeshauptstadt
Erfurt Straßenreinigungsgebührensatzung - StrReiGebEF
BE: Vertreter der Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Beigeordneter für Bau und Verkehr | 2699/23 |
| 6.2. | 7. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haus-
haltsjahr 2023
BE: Leiterin der Stadtkämmerei | 2782/23 |
| 7. | Informationen | |
| 7.1. | Festlegungen zur vorläufigen Haushaltsführung 2024
BE: Leiterin der Stadtkämmerei | 2756/23 |
| 7.2. | Mündliche Informationen | |
| 7.3. | Sonstige Informationen | |

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 6.1. Anhörung zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr in der Landeshauptstadt Erfurt Straßenreinigungsgebührensatzung - StrReiGebEF 2699/23
BE: Vertreter der Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Beigeordneter für Bau und Verkehr

In der vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung wird darauf verwiesen, dass lt. ThürKO der Ausschuss nicht für Anhörungen zuständig ist. Hier merkte Frau Dr. Glaß, Fraktion DIE LINKE., an, dass bereits in Ausschüssen Anhörungen stattgefunden haben, insofern ist es nicht nachvollziehbar, warum eine Anhörung in diesem Ausschuss nicht zulässig sein soll.

Für Herrn Panse, Ausschussvorsitzender, ist die Nachfrage verständlich, stellte aber klar, dass die vorliegende Drucksache sich auf die Straßenreinigungsgebührensatzung, die zum 01.01.2024 in Kraft tritt, bezieht und bereits im Stadtrat am 13.12.2023 beschlossen wurde. Insofern bestand die Frage, welchen Zweck die Drucksache noch erfüllen soll und sprach deshalb die Empfehlung aus, die Drucksache zurückzuziehen.

Frau Dr. Glaß nahm die Empfehlung an und zog im Namen ihrer Fraktion die Drucksache zurück.

zurückgezogen

- 6.2. 7. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2023 2782/23
BE: Leiterin der Stadtkämmerei

Frau Schönemann, Fraktion DIE LINKE., bat um eine Erklärung hinsichtlich der Tilgung von Krediten. Hierzu erklärte Herr Linnert, Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung, dass die veranschlagte Tilgung sich jedes Jahr nach den im Haushaltsplan geplanten Kreditaufnahmen berechnet und wenn keine bzw. weniger Kreditaufnahmen aufgenommen werden, dann sinkt auch die Tilgung. Es werden keine Kredite getilgt, die nicht aufgenommen wurden, so Herr Linnert.

beschlossen Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

Der Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben beschließt die über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellungen nach § 58 Abs. 1 ThürKO gemäß Anlage 1¹.

¹ redaktionelle Anmerkung

Die Anlage liegt der Niederschrift bei.

7. Informationen

7.1. Festlegungen zur vorläufigen Haushaltsführung 2024 2756/23 BE: Leiterin der Stadtkämmerei

Herr Panse, Ausschussvorsitzender, wies daraufhin, dass der Ausschuss regelmäßig über die vorliegenden Informationen informiert wird.

Frau Dr. Glaß, Fraktion DIE LINKE., bat um eine kurze Aussage, warum die Positionen „Taubenhäuser“ und „Zuschuss für die Vermessung von Städtebau“ auf null gesetzt wurden. Hierzu bezog Herr Linnert, Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung, Stellung, der sich dabei auf den § 61 ThürKO bezog. Ergänzend hierzu verwies Herr Panse auf die vorläufige Haushaltsführung. Sollten diese zwei Positionen für den Haushalt beschlossen werden, können diese Maßnahmen natürlich auch erfolgen.

Herr Robeck, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, erkundigte sich, welche Auswirkung die Sperre der Taubenhäuser für deren Betreuung hat. Wenn es einen entsprechenden Vertrag gibt, wird das entsprechende Amt auf die Finanzverwaltung zukommen und ihr das mitteilen und auch um die Aufhebung der Sperre bitten, welche dann auch erfolgen wird.

Am Ende der Diskussion verwies Herr Linnert darauf, dass die vorliegende Drucksache eine Information über einen bestimmten Stand ist und somit immer Änderungen erfolgen können.

zur Kenntnis genommen

7.2. Mündliche Informationen

Mündliche Informationen lagen nicht vor.

7.3. Sonstige Informationen

*Da im Wirtschaftsplan Erfurter Sportbetrieb Änderungen erfolgten, bat Frau Schönemann, Fraktion DIE LINKE., dass dieser mit den entsprechenden Änderungen kenntlich gemacht und erneut vorgelegt wird. Herr Linnert, Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung, bat darum, dass diese Änderungen im Rahmen der Haushaltsanhörung, wenn der Wirtschaftsplan Erfurter Sportbetrieb (Anhörung erfolgt am 09.01.2024) diskutiert wird, geklärt werden können.

*Da für die nächste Ausschusssitzung am 10.01.2024 keine Beratungsgrundlagen vorliegen und in dieser Sitzungswoche auch die Haushaltsanhörungen vom 08.01.2024 bis 11.01.2024 stattfinden, schlug Herr Panse, Ausschussvorsitzender, vor, diese Sitzung entfallen zu lassen. Daraufhin, wurde einstimmig darüber abgestimmt, dass am 10.01.2024 die Ausschusssitzung nicht stattfindet.

gez. Panse
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in